

Zeitschrift: Berichte des Geobotanischen Institutes der Eidg. Techn. Hochschule, Stiftung Rübel
Herausgeber: Geobotanisches Institut der Eidg. Techn. Hochschule, Stiftung Rübel
Band: 39 (1968)

Vereinsnachrichten: Bericht über das Geobotanische Institut an der ETH Stiftung Rübel in Zürich für das Jahr 1968

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht über das Geobotanische Institut an der ETH Stiftung Rübel in Zürich für das Jahr 1968

erstattet von E. LANDOLT

50 JAHRE GEOBOTANISCHES INSTITUT RÜBEL

Zum Jubiläum wurde eine kleine Schrift («50 Jahre Geobotanisches Institut Rübel») herausgegeben, in der Dr. E. FURRER, der mit dem Institut seit seiner Gründung in enger Beziehung stand, eine kleine Chronik verfasste und E. LANDOLT über Aufgaben und Einrichtungen berichtete. Am 24. Oktober fand an der ETH eine kleine kammermusikalisch umrahmte Feier statt, an der Prof. Dr. A. FREY-WYSSLING (Präsident des Kuratoriums) einen kurzen geschichtlichen Rückblick gab und der Pflanzensoziologe Prof. Dr. R. TÜXEN (Arbeitsstelle für theoretische und angewandte Pflanzensoziologie in Todenmann, Deutschland) den Festvortrag hielt über «Stand und Ziele der geobotanischen Forschung in Europa».

LEHRTÄTIGKEIT UND WISSENSCHAFTLICHE ARBEIT

a. Vorlesungen, Übungen

Sommersemester 1968: Alpenflora II (1stündige Vorlesung, Abt. VII, X, XII B) – Bodenkundlich-pflanzensoziologische Übungen (gemeinsam mit Prof. Dr. F. RICHARD, 4stündige Übungen, Abt. VI) – Botanik für Kulturingenieure (4stündige Vorlesung, Abt. VIII A) – Botanische und bodenkundliche Übungen (gemeinsam mit Prof. Dr. R. BACH, 4stündige Übungen, Abt. VIII A) – Vegetation and vegetational methods in North America (1stündige Vorlesung von Prof. D. J. ROGERS für Abt. VI und X).

Wintersemester 1968/69: Einführung in die Geobotanik (2stündige Vorlesung, Abt. VI, VII, X, XIIB) – Alpenflora (1stündige Vorlesung, Abt. VII, X, XIIB) – Naturschutz und Landschaftspflege (1stündige Vorlesung, Abt. VI, VII, X, VIIIA, Spezialstudium 3: Landesplanung).

b. Diplomarbeiten und Dissertationen

- A. ANTONIETTI, dipl. forsting., Bern: Ökologische Untersuchungen in Laubwäldern auf Kalkböden in den Tieflagen des Kantons Tessin (Diss., abgeschlossen Sommer 1968).
- A. GIGON, dipl. sc. nat.: Vergleiche von Standorten alpiner Rasen auf kalkreichen und kalkarmen Böden (Diss.).
- F. GROSSMANN, dipl. sc. nat.: Ökologisch-systematische Untersuchungen an der Artengruppe der *Scabiosa columbaria* L. (Diss.).
- MARGIT HAUSER, dipl. mag. pharm., Salzburg: Systematisch-ökologische Studien an *Campanula patula* s.l. (Diss.).
- HANNA RAHN, cand. sc. nat.: Vikariierende Sippen auf kalkreicher und kalkarmer Unterlage in den Alpen (Diplomarbeit, abgeschlossen Herbst 1968).
- M. YERLY, dipl. pharm., Bulle: Etudes écologiques des groupements humides à *Juncus*, *Scirpus* et *Trichophorum* dans les Préalpes fribourgeoises (Diss.).

c. Wissenschaftliche Arbeiten des Institutes

- E. LANDOLT (zusammen mit Prof. Dr. H. HESS, Inst. f. spez. Botanik ETH): Arbeiten an der «Flora der Schweiz».
- (mit A. GIGON und F. GROSSMANN): Ökologische Untersuchungen und Konkurrenzversuche mit Arten der Gruppe *Scabiosa columbaria* L.
- F. KLÖTZLI: Untersuchungen an Schilfbeständen im Bodenseegebiet
- Stickstoffuntersuchungen an Böden in Moorbwäldern

d. Wissenschaftliche Arbeiten und Besuche von Gästen

- Dr. H. HELLER, Göttingen: Mikroklimatische und bodenkundliche Untersuchungen im Unterengadin.
- Untersuchungen über die Auswirkung fliessender Gewässer auf Klima und Vegetation der umgebenden Landschaft.
- Prof. Dr. D. J. ROGERS, Gastprofessor ETH vom Augustana College in Sioux Falls (South Dakota, USA): Ökologisch-soziologische Unter-

suchungen an Wäldern im Kanton Aargau mit amerikanischen Methoden.

Dr. KRISTINA URBAŃSKA, Krakau: Zytologische Untersuchungen an *Antennaria carpatica* (Juni–Juli) und an *Lemnaceae* (Juli–August).

Wie jedes Jahr wurde auch 1968 das Institut von zahlreichen Kollegen und Kolleginnen besucht. Das Gästezimmer konnte ausserdem während kürzerer oder längerer Zeit folgenden Gästen zur Verfügung gestellt werden: E. BERGER (Biel), Dr. J. DONZEV (Sofia), Dr. V. GLAVAČ (Bad Godesberg), Dr. H. HELLER (Göttingen), Dr. R. HÄBERLI (Lausanne), J. PFADENHAUER (München), Prof. Dr. J. STANNARD (USA), Prof. J. M. TRAPPE (USA), Dr. KRISTINA URBAŃSKA (Krakau) und M. YERLY (Bulle).

e. Veröffentlichungen 1968

Im Berichtsjahr erschienen Heft 40 und 41 der «Veröffentlichungen» sowie die «Berichte» für das Jahr 1967, zudem wurde eine kleine Broschüre zum 50jährigen Bestehen des Institutes herausgegeben.

«Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes ETH, Stiftung Rübel»:

Heft 40: KUHN, N.: Natürliche Waldgesellschaften und Waldstandorte der Umgebung von Zürich. 87 S. und Karten.

Heft 41: LEÓN, R.: Balance d'azote et d'eau dans les prairies humides, 5–67.

WILLIAMS, J. T.: The nitrogen relations and other ecological investigations on wet fertilised meadows, 71–193.

ELLENBERG, H.: Zur Stickstoff- und Wasserversorgung ungedüngter und gedüngter Feuchtwiesen – ein Nachwort, 194–200.

«Berichte des Geobotanischen Institutes ETH, Stiftung Rübel»:

Heft 38: LANDOLT, E.: Werner Lüdi (1888–1968).

URBAŃSKA-WORYTKIEWICZ, K.: A new hybrid of the Alpine flora: *Antennaria carpatica* × *A. dioica*.

GIGON, A.: Stickstoff- und Wasserversorgung von Trespen-Halbtrockenrasen (*Mesobromion*) im Jura bei Basel.

HOFFMANN-GROBÉTY, A.: Etude palynologique et stratigraphique de trois tourbières dans les cantons de Saint-Gall et Glaris.

«50 Jahre Geobotanisches Institut»

FURRER, E.: Kleine Chronik.

LANDOLT, E.: Aufgaben und Einrichtungen.

Weitere Publikationen:

- ANTONIETTI, A.: Le associazioni forestali dell'orizzonte submontano del Cantone Ticino su substrati pedogenetici ricchi di carbonati. Mitt. Schweiz.Anst.Forstl.Versuchsw. *44*, 84–226.
- EIBERLE, K., und F.KLÖTZLI: Bestandesverhältnisse und Wildverbiss. Schweiz.Z.Forstwesen *119*, 794–800.
- KLÖTZLI, F.: Wald und Umwelt. Schweiz.Z.Forstwesen *119*, 264–334.
- KLÖTZLI, F.: Über die soziologische und ökologische Abgrenzung schweizerischer Carpinion- von den Fagion-Wäldern. Feddes Rep. *78*, 15–37.
- LANDOLT, E.: Flora und Vegetation im Kanton Zürich. Regionalplanung im Kanton Zürich *6*, 1–6.
- ZARZYCKI, K.: Experimental investigation of competition between forest herbs. Acta Soc.Botanicorum Poloniae *37*, 393–411. Polnisch, englische Zusammenfassung.

PERSONALIA

Die Hauptsitzung des Kuratoriums fand am 4. April 1968 statt. Jahresbericht und Rechnung für 1967 wurden genehmigt.

A. Kuratorium

Präsident:	Prof. Dr. ALBERT FREY-WYSSLING
Vizepräsident:	Dr. h. c. WALTER HÖHN
Quästor:	Dr. EDUARD RÜBEL-KOLB
Übrige Mitglieder:	Frau ROSALIE HUBER-RÜBEL Rektor Prof. Dr. HANS LEIBUNDGUT Prof. Dr. FELIX RICHARD

B. Personal

Direktor:	Prof. Dr. ELIAS LANDOLT
Assistenten der ETH:	PD Dr. FRANK KLÖTZLI* ANDREAS GIGON, dipl. sc. nat. (b-Halbassistent) FRITZ GROSSMANN, dipl. sc. nat. (b-Halbassistent)
Assistenten für die Floristische Kartierung der Schweiz (Zweigstelle ETH, Nationalfonds):	Dr. ERNST SULGER BÜEL, Zürich HANS SEITTER, Sargans
Sekretärin:	DORIS WEBER
Technischer Assistent:	HANS SIEGL
Laborantin:	ERIKA BRÄM
Laborantinnen-Lehrtöchter:	ANNELIES LANDOLT THERES EGLOFF (seit 1.4.1968)
Hauswart:	MARGARETE SIEGL-GUNST
Gärtner:	EUGÈNE BROUILLET

* vom 1.4. bis 31.10. auf einer Studienreise in Skandinavien und Grossbritannien.

JAHRESRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1968

Einnahmen: Fr. 95 415.74 Ausgaben: Fr. 73 513.18
(1.1.1968–1.12.1968)

Vermögensbestand per 31. Dezember 1967: Fr. 2 220 134.10

Vermögensbestand per 31. Dezember 1968: Fr. 2 198 231.54

Vermögensvermehrung (Rücklage für Rechnung 1969): Fr. 21 902.56

Freies Geobotanisches Kolloquium

- KLÖTZLI, F., Zürich: Ökologische Grenzen der Laubwälder in Mittelschweden (24.1.1969).
- KLÖTZLI, F., Zürich: Streifzug durch die Wälder der Britischen Inseln (21.2.1969).
- REICHSTEIN, T., Basel: Experimentelle Untersuchungen an europäischen Farne (7.2.1969).
- SCHREIBER, K.-F., Bavendorf: Über die Entstehung der Buckelweiden im Schweizer Jura (17.1.1969).
- WELLER, F., Bavendorf: Veränderungen des Stickstoffangebotes im Boden durch Witterung und Bewirtschaftung (14.2.1969).
- YERLY, M., Bulle: Vergleichende ökologische Untersuchungen an Sumpfwiesen in den westschweizerischen Voralpen (31.1.1969).